

# Antrag des Jugendparlaments an den Stadtrat Pfaffenhofen: Klimanotstand & -forderungen



# Notwendigkeit des Klimanotstands

Mehr als 50 Kommunen in Deutschland haben bereits den Klimanotstand ausgerufen

Das 1,5 Grad Ziel aus dem Pariser Klimaabkommen wird noch stark verfehlt und geht derzeit auf mindestens 3 Grad zu.

QUELLE: ipcc, Global Warming of 1.5° C



# Bedeutung “Klimanotstand“ in Pfaffenhofen

Zur Umsetzung soll der Stadtrat Pfaffenhofen in seinen Beschlüssen und im Handeln der Stadtverwaltung die **Eindämmung der Klimakrise** und ihren schwerwiegenden Folgen als Aufgabe von **höchster Priorität** anerkennen.

Es soll **verbindlich festgelegt** werden, dass ab sofort die **Auswirkungen auf das Klima** bei allen Entscheidungen **berücksichtigt werden**, mit dem Ziel, positiv auf Klima-, Umwelt- und Artenschutz einzuwirken und die erforderlichen **Maßnahmen umzusetzen**.

Entscheidend für die Einhaltung des 1,5° C-Ziels ist, die **Treibhausgasemissionen** so schnell wie möglich stark zu **reduzieren**.

# Konkrete Forderungen des Jugendparlaments

Das Jugendparlament stellt zudem 34 konkrete Forderungen an den Stadtrat. Diese wurden bereits in 4 Kategorien – A,B,C,D – eingeteilt. Die 12 Vorhaben der Kategorie A sollen im nächsten Jahr geprüft werden, die anderen Forderungen entsprechend später.



# Kategorie A



- Bildungsangebote zum Thema Nachhaltigkeit
- Vorrang für Fahrrad und ÖPNV
- Stadtbusse ohne fossile Energieträger
- Neupflanzung 100 Bäume pro Jahr
- 100 % erneuerbare Energieversorgung bis 2035
- Anschluss der Neubaugebiete ans Fernwärmenetz
- Stärkung bio-regionaler & saisonaler Produkte
- Nachhaltigeres Volksfest
- Förderung ökologischer Betriebe
- Geldbußen für das Wegschmeißen von Müll
- Mülltrennung in öffentlichen Gebäuden
- Der Hauptplatz soll autofrei werden

# Kategorie B



- Radwege außerorts
- Emissionsfreies Fahren bis 2035
- Energieautarke Gebäude in Neubaugebieten
- Ausgleichsflächen für gefälltte Bäume
- Reduzierung fossiler Heizsysteme bis 2035
- Schul- und Kindergartenverpflegung
- Verwendung abgelaufener Lebensmittel

# Kategorie C



- Brennstoffzellenautos ins Car-Sharing-Programm
- Baumschutzverordnung
- Gemeinschaftsgärten
- Photovoltaik auf öffentlichen Gebäuden
- Plastik- und Papiervermeidung
- ReCup
- Regionaler Wochenmarkt
- Abfalltrennung bei öffentlichen Mülleimern

# Kategorie D



- ÖPNV Ortsteile & Landkreis
- Förderung privater PV-Anlagen
- Unverpackt Geschäfte
- Kleine Portionen in Restaurants
- Bio-regionale-saisonale Lebensmittelautomaten
- 90% Recyclingquote bis 2025
- Wahlalter auf 16 Jahre senken



# Antrag Jugendparlament Pfaffenhofen

Der Stadtrat ruft den Klimanotstand für Pfaffenhofen aus:  
Die Stadt Pfaffenhofen anerkennt die dringende Notwendigkeit wirksamen Klimaschutz zu betreiben und verpflichtet sich zur Einhaltung des Pariser Klimaschutzabkommens. Sie legt verbindlich fest, dass ab sofort die Auswirkungen auf das Klima bei allen Entscheidungen berücksichtigt werden, mit dem Ziel, positiv auf Klima-, Umwelt- und Artenschutz einzuwirken.

Die Verwaltung wird beauftragt die 34 Klimaforderungen auszuarbeiten und dem Stadtrat jährlich nach Priorisierung zur Beschlussfassung vorzulegen.





Quellen: [https://www.ipcc.ch/site/assets/uploads/2018/11/pr\\_181008\\_P48\\_spm\\_en.pdf](https://www.ipcc.ch/site/assets/uploads/2018/11/pr_181008_P48_spm_en.pdf)

<http://unfccc.int/resource/docs/2015/cop21/eng/l09r01.pdf>

<https://oceanrep.geomar.de/46818/>

<https://www.wbgu.de/de/>

Jugendparlament Pfaffenhofen



**PFAFFENHOFEN A. D. ILM**  
Guter Boden für große Vorhaben